

Chemnitz

Beitrag von „Farbenfroh“ vom 14. September 2018 18:40

Zitat von Yummi

*Fest steht: In Deutschland stammte im ersten Halbjahr 2015 fast **jeder fünfte Asylbewerber aus Syrien. Dort herrscht Krieg.***

Naja, aber die meisten Syrer sind Binnenflüchtlinge, die einfach aus umkämpften Städten/Gebieten in die befriedeten Städte/Gebiete geflohen sind. Tatsächlich sind grosse Teile Syriens (z.B. die ganze Mittelmeerküste) durchgehend befriedet gewesen.

Von den ins Ausland geflüchteten Syrern befinden sich die meisten in den unmittelbaren Nachbarländern zu Syrien wie Jordanien, Libanon oder die Türkei.

Berlin - Damaskus sind Luftlinie ca. 3000 Kilometer. Dazwischen liegt ein gutes Dutzend sicherer Staaten.

Also man kann schon mit gutem Grund hinterfragen, ob es für vom Kriegsgeschehen in Syrien betroffene Menschen notwendig und sinnvoll ist, in das tausende Kilometer entfernte Deutschland zu kommen, meistens mit Hilfe krimineller Schlepperbanden.

Wer so argumentiert ist kein Nazi. Nicht mal "rechts". Kritische Bürger gegen diese Politik wurden aber von Anfang an in diese Ecke gestellt. Die AfD ist halt nur das Ventil, über das diese Bürger ihrem Unmut nun Luft machen.